Beschluss des Schleswig-Holstein-Rates am 01. Dezember 2012

Christen vor Christenverfolgung schützen

Die Junge Union Schleswig-Holstein ist nicht weiter bereit die Verfolgung von Christen auf der Welt hinzunehmen. Aus diesem Grund fordern wir die Bundesregierung, die Landesregierung und die CDU auf sich verstärkt für den Schutz von Christen insbesondere in Nordkorea und islamisch geprägten Staaten einzusetzen. Dies sollte durch erhöhten diplomatischen Druck und das Angebot auf Hilfe bei der Verteidigung christlicher Ballungsräume in den jeweiligen Staaten geschehen, zum Beispiel durch eine Unterstützung bei der Ausbildung einheimischer Sicherheitskräfte